



15.11.2012 - 13:55 Uhr

Gedenktage für bedrängte Christen / Sonntag der Verfolgten Kirche, 11. und 18. November 2012

Binz (ots) -

Zahlreiche Kirchen weltweit widmen einen Sonntagsgottesdienst im November den bedrängten Christen. Mit gutem Grund.

Zwar gibt es mehrere Uno-Gesetzestexte, die den Schutz der Glaubens- und Weltanschauungsfreiheit schützen. Die bekanntesten unter ihnen sind die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und der Internationale Pakt über bürgerliche und politische Rechte (jeweils in Art. 18). Während die Menschenrechtserklärung rein deklaratorischen Charakter hat, ist der Pakt verbindlich. Die grosse Mehrheit aller Uno-Mitglieder hat ihn ratifiziert.

Bundeskanzlerin Angela Merkel: "Christen die verfolgte Religion der Welt"

"Dennoch sind wir natürlich weltweit unendlich weit von einer wirklichen Anerkennung und Beachtung dieses global gültigen Menschenrechts entfernt", sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel an der EKD-Synode am 5. November 2012. Sie führte weiter aus: "Fanatismus, Einschränkung von Glaubensfreiheit, Geringschätzung von Glauben - das alles ist Teil unserer Lebenswirklichkeit in der Welt und - man darf es, glaube ich, auch einmal sagen: Christen sind die verfolgte Religion auf der Welt."

Diese Aussage von Bundeskanzlerin Angela Merkel deckt sich mit der Einschätzung von CSI und anderen Menschenrechtsorganisationen. Die Christen haben unsere Fürsprache deshalb besonders nötig - auch wenn klar ist: Alle Menschen müssen den Glauben und die Weltanschauung ihrer Wahl haben und ausüben dürfen.

Gebetstag in 129 Ländern

Der Sonntag der Verfolgten Kirche wird in der Schweiz dieses Jahr zum 14. Mal begangen. Als Daten wurden der 11. und der 18. November festgelegt. Die Schweizer Gedenktage sind Teil einer internationalen Aktion der Weltweiten Evangelischen Allianz, die mehrere Millionen Christen in 129 Ländern vertritt.

CSI in Schweizer Kirchen

Bereits am 11. November besuchten drei CSI-Mitarbeiter Kirchen, um über verfolgte Christen zu berichten. Am 18. November sind folgende Gottesdienste geplant, zu denen alle herzlich eingeladen sind. 9.30 Uhr in 3322 Urtenen-Schönbühl (Evangelisches Gemeinschaftswerk) 10.00 Uhr in 8524 Uesslingen TG (Reformierte Kirche) 9.45 Uhr in 8618 Oetwil am See (Freie Missionsgemeinde) mit CSI-Geschäftsführer Benjamin Doberstein.

Weitere Infos

www.csi-schweiz.ch/sonntag_verfolgte_kirche.php

Angela Merkel:

http://www.ekd.de/synode2012/media/audio/grusswort_merkel.html (8:00)

Christian Solidarity International (CSI) ist eine christliche Menschenrechtsorganisation für Religionsfreiheit und Menschenwürde.

www.csi-schweiz.ch | www.facebook.com/CSI.Schweiz

Kontakt:

Adrian Hartmann

Mediensprecher CSI-Schweiz

E-Mail: Adrian.Hartmann@csi-schweiz.ch

Mobile: +41/78/836'07'47

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007062/100728395> abgerufen werden.